

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 19

Rubrik: Die Agentur Canard meldet aus Genf...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

...flugzeuge; 10 000 davon waren K... verfü...
 lugzeuge, darunter nur 2000 Düse...
 ugzeuge. Heute besitzt die U.S. Air Force...
 er noch 10 000 U.S. Bomberflugzeuge, wovon...
Die Agentur Canard
meldet aus Genf...
 Die U-Bootsflotte der Sowjetunion...
 Die Zahl der neuen U-Boote gebaut w...
 l auf 175 geschätzt...
 schland.

Eine Bauarbeitergewerkschaft hat ihren Mitgliedern die Erlaubnis verweigert, den Karfreitag zum Ausschmücken des Palastes de Senarclens-de Molotov zu opfern. (Oder zu weihen, je nach Weltanschauung.) Molotov soll sich sehr gewundert haben: «Ja, warum nennt sich denn die Gesellschaft «Partei der Arbeit», wenn sie nicht arbeiten will?» Worauf ein Pedaler in weinerliche Selbstkritik ausbrach: «Genosse Molotov, leider haben wir auf die Gewerkschaften keinen Einfluß! Aber wenn wir einmal das verfluchte Kapitalisten-Joch abgeschüttelt und uns aus Unterdrückung und Ausbeutung befreit haben – dann können Sie vergiftete Revolverkugeln darauf nehmen, Genosse, dann werden die Brüder sonntags und werktags arbeiten!»

★

Die Tageszeitungen servieren uns in ihren Spalten das Menu der wichtigen Herren. Was sie essen interessiert uns aber weniger als was sie anrichten. Und ob es verdaulich sein wird.

★

Am ersten Konferenztage las man in der Zeitung mühelos auf drei Meter Distanz: «Vorschlag von Rußland und China, betreffend die Einstellung der Feindseligkeiten in Indochina.» Eine herrliche Zeit – da kommen sie zu einer *Friedenskonferenz* zusammen und wenn jemand einen Vorschlag zum Frieden macht, verwenden die Zeitungen die Buchstaben, die sie sonst nur für Rita Hayworth aus der Schublade holen.

★

Vor der Umzäunung des UNO-Palastes prangt eine grelle Tafel: «Stationnement interdit au public». Das Publikum darf sich dort nicht aufhalten, was es besonders in dieser holden Frühlingzeit schätzt, da das Steueramt seine grünen Einzahlungsscheine flattern läßt. Item. Ich würde vorschlagen, die Tafel den Herren Delegierten vor die exzellenten Nasen zu hängen. «Es ist den Konferenzteilnehmern verboten, sich aufzuhalten.» Mit kleinlichen Zänkereien.

★

Die großen Vier! Wie geschickt die Bezeichnung erdacht ist! Wenn man sie umkehrte, hieße es: Die vier Großen. Und die Spaßvögel würden scheinheilig fragen: Die vier großen was? Bobby Bums



Die fleißige Brautjungfer

Gillette

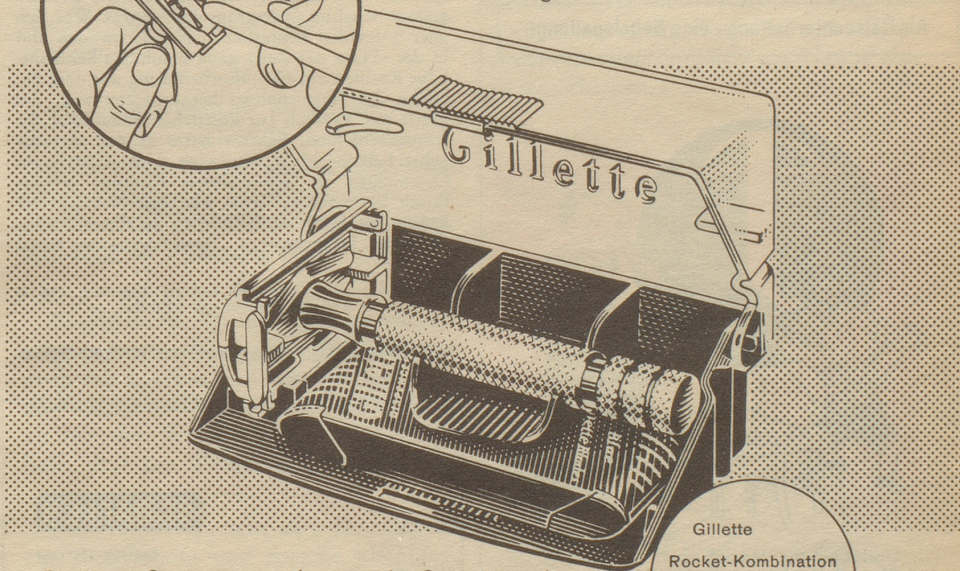
Superspeed Rasur

für jedermann

- ▶ **Einstück-Apparat**
- ▶ **Tempo-Dispenser (Klingen-Spender)**
- ▶ **Blaue Gillette-Klinge**

Eins-zwei-drei ist der Apparat geöffnet und die Klinge eingelegt. Dank der Blauen Gillette Klinge – der schärfsten der Welt – erleben Sie die angenehmste und schnellste Rasur.

Die Gillette Rocket-Kombination macht diese blitzschnelle Superspeed-Rasur heute für jedermann erschwinglich: Solides Kunstharzsetul mit glasklarem Deckel, enthaltend 1 Gillette Schnellrasier-Apparat, 1 Tempo-Dispenser mit 6 Blauen Gillette-Klingen und Sicherheitsfach für ausgelegte Klingen – **zusammen nur Fr. 5.-!**



Beginnen Sie morgen schon mit der Superspeed-Rasur und erleben Sie es selbst:

Ein guter Tag beginnt mit Gillette

Gillette
 Rocket-Kombination
 nur Fr.

5.-

Verwenden Sie immer Gillette-Rasiercreme!